

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lutterbek (LUTTE/GV/05/2018) vom 28.11.2018

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Wolf Mönkemeier

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Cai-Frederik Lamp

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Uwe Timm

Mitalieder

Frau Gisela Flas

Herr Hermann Klinker

Herr Volker Pahl

Herr Jürgen Stubbe

Herr Lasse Willms

Presse

Frau Astrid Schmidt KN u. Probsteier Herold

Protokollführer/in Frau Nicole Harmert

Abwesend:

Mitalieder

Frau Christiane Josel Fehlte entschuldigt.

Beginn: 19:30 Uhr Ende 20:52 Uhr

Ort, Raum: 24235 Lutterbek, Am Dorfteich 1-3,

Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

<u>Tagesordnung:</u> <u>Vorlagennummer:</u>

- öffentliche Sitzung -

- Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
- 3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
- 4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlich-

keit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- 5. Einwohnerfragestunde
- 6. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 7. Wahl eines Mitgliedes für den Hauptausschuss
- 8. Bericht der Ausschüsse
- Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushalts- LUTTE/BV/029/2018 plan 2018 der Gemeinde Lutterbek
- 10. Bericht des Bürgermeisters
- 10.1. Kündigung des Pachtvertrages "Lutterbeker Schmiede"
- 10.2. Schreiben Standort Strohfigur
- 10.3. Breitbandausbau
- 11. Bekanntgaben und Anfragen
- 12. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Herr Mönkemeier eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Lutterbek um 19.30 Uhr und begrüßt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die Bürgerinnen und Bürger, Frau Schmidt von der Presse, sowie die Vertreter des Amtes Probstei. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

Herr Roland Staack hat sein Mandat niedergelegt. Als Nachfolgerin aus der Liste der Freien Wählergemeinschaft in die Gemeindevertretung der Gemeinde Lutterbek wurde Frau Gisela Flas festgestellt.

Einspruch wurde gegen diese Feststellung nicht erhoben.

Gemäß § 46, Abs. 6 der Gemeindeordnung verpflichtet Bürgermeister Mönkemeier die Gemeindevertreterin Frau Flas durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Lagen nicht vor.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Lagen nicht vor.

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Gäste werden folgende Fragen und Anmerkungen vorgebracht:

Frau Brockmann, Eigentümerin der alten Lutterbeker Schmiede, weist auf die Kündigung des Pachtvertrages mit der Gemeinde Lutterbek zum 30.06.2019 hin. Die Kündigung erfolgte aufgrund des angespannten Verhältnisses und der fehlenden Vertrauensbasis zum Bürgermeister Mönkemeier.

Nach einer ausführlichen Darlegung der Kritikpunkte und einer emotionalen Diskussion, bat Bürgermeister Mönkemeier darum, einen privaten Disput auch im privaten Bereich zu klären und nicht in einer Gemeindevertretersitzung.

Frau Brockmann weist darauf hin, dass ihr die alte Schmiede sehr am Herzen liegt und sie aufgrund dessen in Gesprächen mit dem Schmiedeverein steht.

Hierzu bat Bürgermeister Mönkemeier um kurze Rückmeldung zu folgenden Fragen:

- Besteht die Möglichkeit weiterhin Trauungen in den Räumlichkeiten der alten Schmiede vorzunehmen?
- Inwieweit kann der Bau der Strohfigur weiterhin in dem Gebäude erfolgen?

Seitens des Ehepaares Brockmann sind künftig keine Trauungen in der alten Schmiede gewünscht. Inwieweit der Bau der Strohfigur weiterhin dort stattfinden wird bleibt abzuwarten, da dies ausschließlich zwischen dem Schmiedeverein und dem Ehepaar Brockmann geklärt wird.

Herr Bürgermeister Mönkemeier resümierte hieraus, dass zumindest zum jetzigen Zeitpunkt keine Planungssicherheit für das Jahr 2019 vorliegt.

Frau Brockmann fragt weiterhin an, wie der aktuelle Stand bezüglich des Flächennutzungsund Bebauungsplanes ist. Bürgermeister Mönkemeier teilt mit, dass am 05.12.2018 ein Gespräch im Amt stattfinden wird, um zu klären, inwieweit der erstellte Vorentwurf vom Planer Herrn Kühle der im Hauptausschuss schon vorgestellt wurde mit der Landesplanung vereinbar ist. Sobald dies erfolgt ist, werden in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro die nächsten Schritte unternommen. Die Gemeinde Lutterbek wird bei diesem Termin vom 3. Stellvertretenden Bürgermeister Herrn Timm vertreten.

Herr Hammermann erwähnt lobend den Umbau der Schule

Wehrführer Mirco Schönborn weist noch einmal auf die Schäden im Bereich der Feuerwehrhalle hin.

Herr Schönborn berichtet davon, dass die Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse (HFUK) der Freiwilligen Feuerwehr Lutterbek die Auflage gemacht hat, den Bereich vor dem Feuerwehrgerätehaus, insbesondere die Stellplätze, zu pflastern. In diesem Zusammenhang betont er, dass solange diese Auflage nicht erfüllt ist, bei Schäden oder Verletzungen die beispielsweise durch Regen, Schnee, Glätte etc. auf dieser Fläche zustande kommen, er als Wehrführer haftet. Er bittet darum zu prüfen, inwieweit durch die Gemeinde ein Beschluss gefasst werden kann, dass die Durchführung der Pflasterarbeiten zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich sind und die Gemeinde die Haftung für mögliche Schäden übernimmt.

TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Be-

schlüsse

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Wahl eines Mitgliedes für den Hauptausschuss

Als nachrückende Vertreterin für den Hauptausschuss wird Frau Gisela Flas vorgeschlagen.

Stimmberechtigte: 8				
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0	

TO-Punkt 8: Bericht der Ausschüsse

Gemeindevertreter Stubbe berichtet aus dem Kulturausschuss, dass für die Planung der Probsteier Korntage ein Festausschuss gebildet werden soll, welcher sich in regelmäßigen Abständen treffen wird.

Der Wunsch des Kulturausschusses sei es, die Strohfigur wie bereits in den Vorjahren auch am Dorfteich zu belassen.

Am 09.12.2018 findet um 15 Uhr der alljährliche Adventskaffee statt. Dieser wird in diesem Jahr erstmalig für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde stattfinden.

Zu guter Letzt berichtet Herr Stubbe über das erfolgreiche Apfelblütenfest sowie das Laternelaufen. Beide Veranstaltungen wurden insgesamt gut angenommen. Die Kosten der Veranstaltung konnten sich jeweils durch die Erlöse von Kaffee, Kuchen, Wurst u.ä. decken.

TO-Punkt 9: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan

2018 der Gemeinde Lutterbek Vorlage: LUTTE/BV/029/2018

Bürgermeister Mönkemeier erläutert die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2018 der Gemeinde Lutterbek.

Insbesondere geht er hierbei auf die Mindereinnahmen im Bereich der Mieten Dorfgemeinschaftshaus, die Minderausgabe der Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus, sowie die Mehrausgaben im Bereich Schulkosten und Kindergärten ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Mönkemeier berichtet unter anderem über:

- Die Neufassung der Landesentwicklungsplanung bietet Gemeinden ein Wachstumskontingent von bis zu 15%. Sofern ein darüber hinausgehender Bedarf vorhanden ist und entsprechend nachgewiesen werden kann, kann eine Entwicklung auch über die 15% hinausgehen.
- Im Eingangsbereich des Lutterbekers ist der Bordstein abgesackt. Wie eine Fachfirma zusammen mit dem Wasserbeschaffungsverband feststellte, ist dieser Schaden durch einen Wasserrohrbruch entstanden. Die Fläche um den Lutterbeker herum ist komplett durchnässt. Bei Regen läuft das Wasser genau vor den Eingang bzw. stellenweise bis in die Küche hinein. Derzeit wird die Regulierung der Kosten mit der Versicherung geklärt. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Angebot der Firma Keller auf 2.600 €. Bürgermeister Mönkemeier schlägt vor, über eine Eigenbeteiligung der Gemeinde i.H.v. 500,00 € nachzudenken.
- Die Gemeinde Lutterbek hat zwei der ehemaligen "Flüchtlings"-Container vom SSV Marina Wendtorf übernommen. Bürgermeister Mönkemeier wird ein Dankesschreiben fertigen und eine Spende i.H.v. 150 € übergeben.

Kündigung des Pachtvertrages "Lutterbeker Schmiede" **TO-Punkt 10.1:**

Der Pachtvertrag für die alte Lutterbeker Schmiede wurde zum 30.06.2019 aufgrund eines gestörten Vertrauensverhältnisses der Vertragsparteien gekündigt. Der Bürgermeister bestätigt mit Verlesung eines Antwortschreibens die fristgerechte Kündigung an die Vermieterin. Der Vorsitzende des Schmiedevereins Herr Stark wird mit einem Schreiben über die fristge-

rechte Kündigung informiert.

Sowohl die Gemeinde als Pächter wie auch die Eheleute Brockmann als Verpächter begrüßen die Gespräche über eine Vertragsverlängerung mit dem ehrenamtlich geführten

Schmiedeverein.

TO-Punkt 10.2: **Schreiben Standort Strohfigur**

Der Standort der Strohfigur wird wie auch in den Vorjahren am Dorfteich sein.

TO-Punkt 10.3: Breitbandausbau

Bürgermeister Mönkemeier legt dar, dass es schwierig sei die Bürgerinnen und Bürger insbesondere im Aktionsgebiet 6 Ortskern Schönberg vom Thema Breitbandausbau zu überzeugen. Durch Werbung in Form von Flyern, Pressemeldungen und ähnlichem, sowie die Besuche der Multiplikatoren von Haus zu Haus soll nochmals die Werbung verstärkt aufge-

nommen werden, damit die Quote von 60% im Verbandsgebiet sichergestellt wird.

Die Fördermittel für den Breitbandausbau wurden bereits bewilligt, allerdings wird vor Mitte des Jahres 2019 nicht mit dem Beginn der Baumaßnahmen gerechnet werden können.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Mönkemeier bittet darum, die Beratung des Haushalts 2019 noch im Dezem-

ber diesen Jahres im Hauptausschuss durchzuführen.

Nach Absprache werden folgende Termine bekanntgegeben:

Hauptausschuss:

10.12.2018

Gemeindevertretung: 17.12.2018

TO-Punkt 12: Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

gesehen:

Wolf Mönkemeier - Bürgermeister -

Nicole Harmert - Protokollführer -

Sönke Körber - Amtsdirektor -